

Zeit zu handeln

Informationen für Freunde und Förderer des Hungermarsches

Hungermarsch 2024 Schulung von Gesundheitspersonal im Bereich der Augengesund heit

5. Mai 2024



Hungermarsch Projekt 2024

Schulung von Gesundheitspersonal im Bereich der Augengesundheit

Projektpartner des diesjährigen Hungermarsches ist die CBM – Christoffel Blinden Mission. Bereits in den 1990er Jahren hatten wir die CBM unterstützt. Die Augenheilkunde und die Behandlung der unterschiedlichsten Augenkrankheiten haben seither enorme Fortschritte gemacht.

83 Millionen Menschen sind durch den Grauen Star mittelgradig bis schwer sehbehindert – in den Entwicklungsländern sind bereits viele Kindervor allem durch Infektionskrankheiten davon betroffen.

Die CBM verfolgt damit das Ziel der Inklusion der Teilhabe blinder und sehgeschädigter Menschen an der Gesellschaft und fordert das Ende der Benachteiligung der Menschen mit Behinderung. Die Christoffel-Blindenmission (CBM) setzt sich für volle Teilhabe und Chancengleichheit von Men-



schen mit Behinderungen in allen Bereichen der Gesellschaft ein – Inklusion bedeutet gleiche Chancen und Rechte für alle Menschen auch – oder gerade besonders in den Entwicklungsländern. Die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen fordert Inklusion in der Gesellschaft als volle Teilhabe und Einsatz gegen Ausschluss oder Ausgrenzung.

Ziel ist es allen Menschen mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten von Anfang an besser gerecht zu werden, im Falle von der Arbeit der CBM einem blinden Kind zu ermöglichen, einen Schulabschluss zu machen, eine Berufsausbildung oder sogar ein Studium erfolgreich abzuschließen. Menschen, die Versorgung bräuchten, weil sie zu erblinden drohen – haben keine Chance auf augenärztliche Hilfe. Ihre Behinderung und ihre Armut verhindern, dass sie einen Augenarzt oder gute augenmedizinische Einrichtungen aufsuchen können.

Unsere Unterstützung des diesjährigen Hungermarsches fließt in diesem Jahr einem cbm-Projekt der Erzdiözese von Kinshasa/Kongo zu.

Ziel des Projekts, gemeinsam mit dem Centre de Formation Ophtalmologique d'Afrique Centrale (CFOAC) unter der Leitung der Erzdiözese Kinshasa, ist es, durch eine qualitativ hochwertige Ausbildung des Gesundheitspersonals zur Verbesserung der Augengesundheitsversorgung in der Demokratischen Republik Kongo und im französischsprachigen Afrika beizutragen. Das Projekt wird in einem Zeitraum vom Januar 2022 bis Dezember 2026 durchgeführt.

Warum Hungermarsch

Der Hungermarsch ist ein Solidaritätsmarsch für Hungernde und Notleidende der Dritten Welt. Es hat nichts mit unserem eigenen Hunger zu tun, sondern er möchte auf den Hunger in der Welt aufmerksam machen. Im Vordergrund dieser Aktion stehen gemeinsames Handeln und Bewusstseinsbildung

Teilnahme und Ablauf

Ohne Formalitäten kann jeder teilnehmen. Ein paar Wochen vorher besteht die Möglichkeit sich eine Teilnehmerkarte abzuholen. Nun kann man Verwandte, Bekannte



Freunde und Kollegen um eine Spende für jeden zurückgelegten Kilometer bitten. Der vereinbarte Betrag wird in der Teilnehmerkarte notiert und während der Teilnahme am Marsch bestätigt. Aus dem Spendenbetrag pro km und dem zurückgelegten Weg errechnet sich der Endbetrag, den ein Spender nach dem Marsch seinem Marschierer übergibt.

Beispiel: Pro Kilometer wurde 1 Euro zugesagt. Der Marschierer legt 20 km zurück, also kann er bei seinem Spender $20 \times 1 \text{€} = 20 \text{€}$ abholen. Sind alle Beträge abgeholt, werden sie auf ein Konto einbezahlt.

Termin und Ort

Start und Ziel des Hungermarsches ist das Prot. Gemeindezentrum Lillengasse 99. Die Marschstrecke kann 5, 10, 15 oder 20 km betragen. Sie führt auf gut ausgeschilderten Wegen durch den heimischen Wald. An den Kontrollstellen 5 und 10 km gibt es kostenlosen Tee. Zum Selbstkostenpreis wird am 10-km-Kontrollpunkt ein Eintopfeszen angeboten. Eine Rückfahrgelegenheit besteht am Kontrollpunkt 10 km. Am Ziel bekommt jeder Marschierer kostenlos einen kleinen Imbiss und ein Getränk, außerdem wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Hungermarsch wird bei jedem Wetter durchgeführt. Da viele Menschen auf unserer Hilfe hoffen, wollen wir auch bei Regenwetter ihre Hoffnungen nicht enttäuschen.

Teilnahmekarten

Zentralbüro
Pfarrei Hl. Edith Stein
Kirchenstraße 10,
Schifferstadt

Prot. Pfarramt 1
Langgasse 61
Schifferstadt

Hungermarsch Konto(IBAN)

Prot. Verwaltungszweckverband
DE20 3506 0190 6811 8610 20
Hungermarsch 2024
Code 0-457-4197

Jeder Spender bekommt ab 20€ eine Spendenquittung zugestellt

Der diesjährige Hungermarsch findet am Sonntag, dem 05. Mai 2024, statt.

Gestartet werden kann zu jeder Zeit zwischen 9 und 11 Uhr.

Die Ökumenische Eröffnungsfeier ist um 9 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche, Lillengasse 99

Auskunft und weitere Infos zum Hungermarsch

Pfarrer Michael Erlenwein

Tel.950353

evpfarramt1@evkirchenschifferstadt.de